

Die Geschichte von den 2 Kieselsteinen

Impressionen aus China



**Der Unterschied zwischen Logik
und lateralem Denken (Querdenken).**



**Es war einmal in einem kleinen Dorf ein Bauer, der eine grosse Summe Geld
einem ganz alten, ehrwürdigen Mann schuldete.**

Der Bauer hatte allerdings eine sehr hübsche Tochter. An dieser hatte der Greis seinen Gefallen und er machte dem Vater folgenden Vorschlag :





**Er sagte : « Wenn ich Deine Tochter heiraten darf,
erlasse ich Dir alle Schulden ».**



Der Bauer und die Tochter waren bestürzt über diesen Antrag.



Der geschätzte alte Herr wolle dann das Glück entscheiden lassen.



Er schlug vor, zwei Kieselsteine, den einen schwarz, den anderen weiss,
in einen leeren Geldbeutel zu legen.

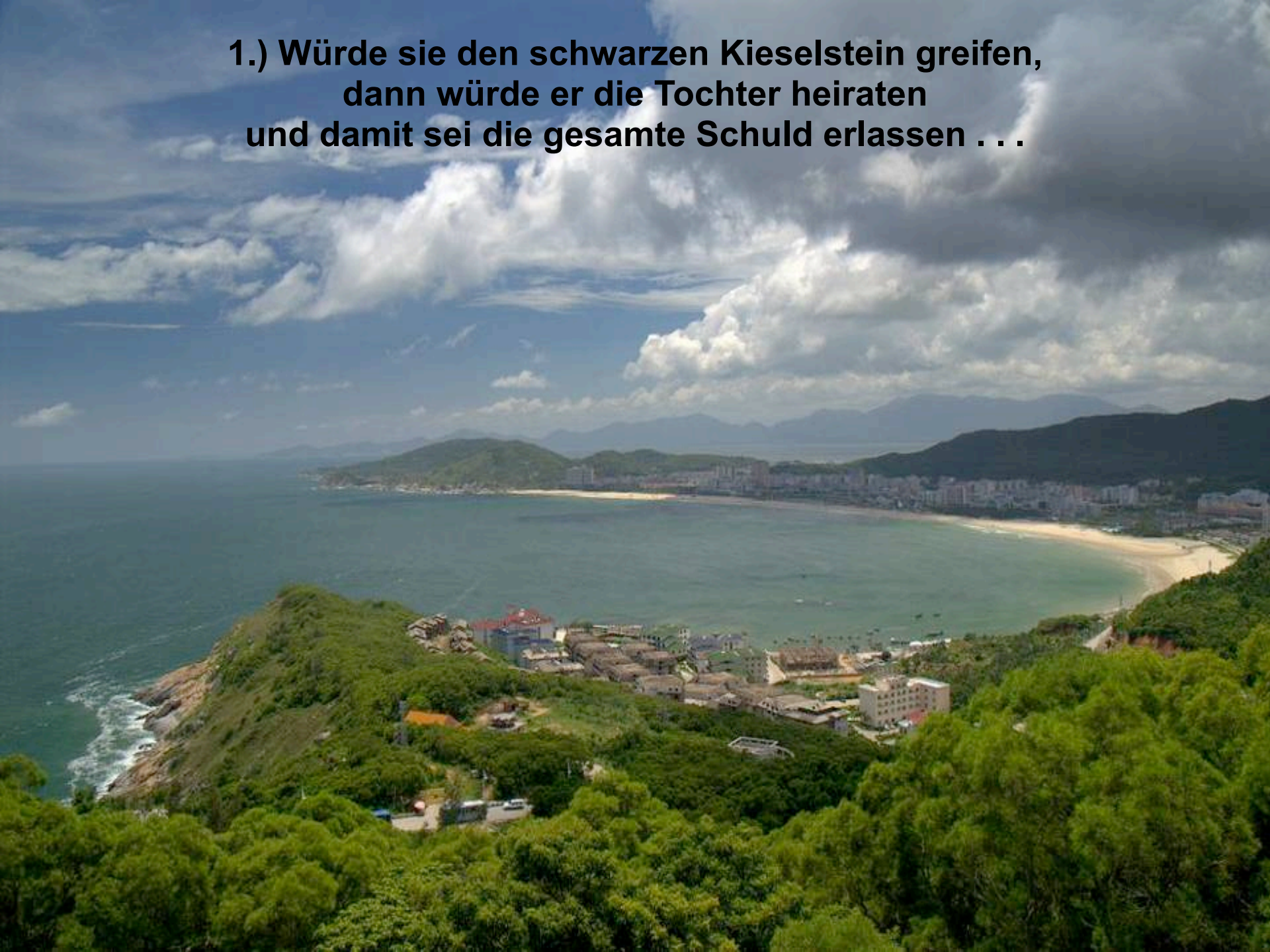
Die Tochter solle dann - ohne hineinzusehen - . . .



. . . einen Kieselstein herausnehmen.



**1.) Würde sie den schwarzen Kieselstein greifen,
dann würde er die Tochter heiraten
und damit sei die gesamte Schuld erlassen . . .**



2.) Nähme die Tochter jedoch zuerst den weissen Kieselstein aus dem Beutel, dann müsse sie ihn nicht heiraten und die Schuld sei ebenfalls erlassen !



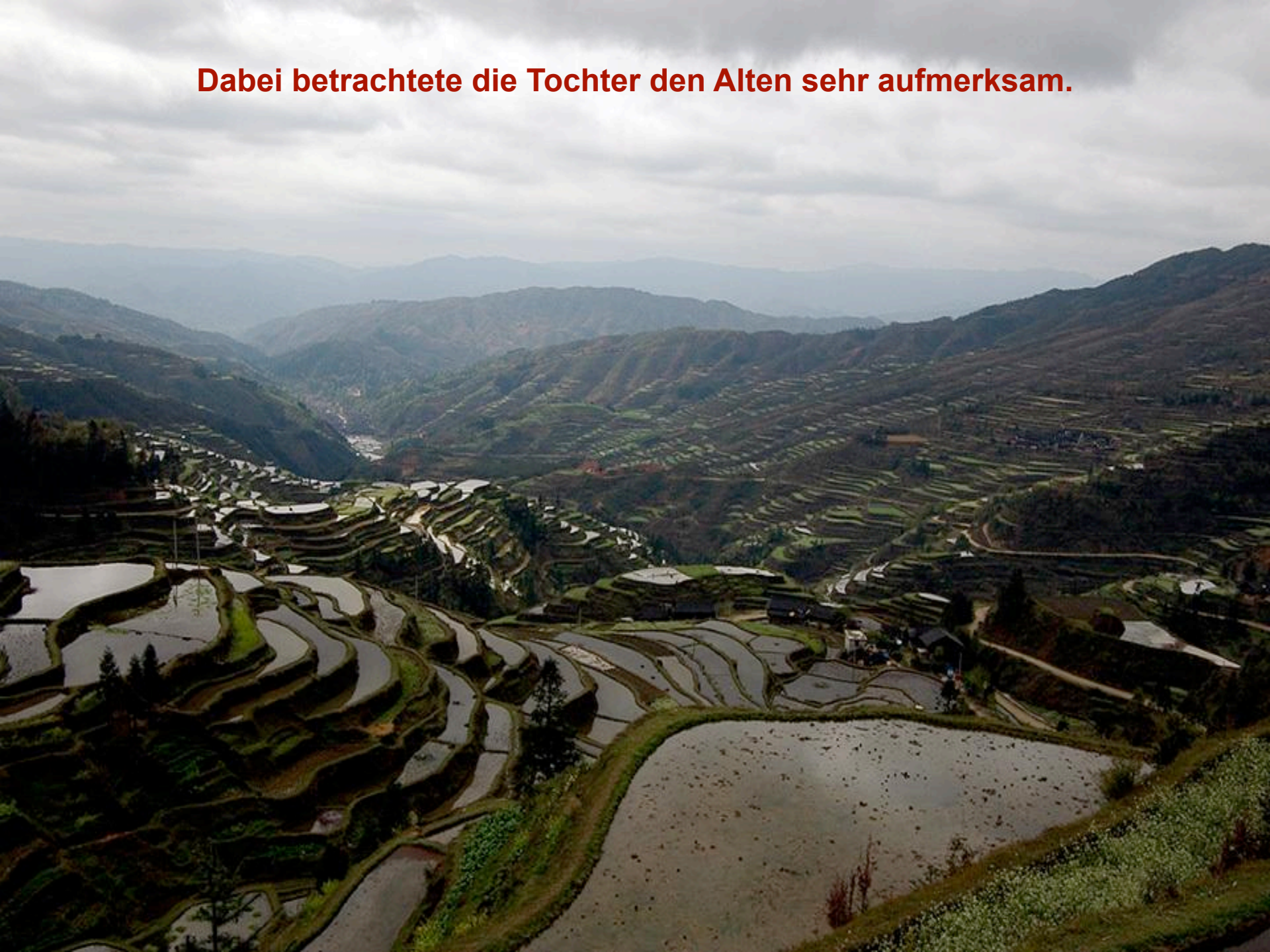
3.) Verweigere die Tochter jedoch diese Wette, müsse er
leider den Bauern anzeigen und das bedeute viele Jahre
Kerker.





Während er so sprach, beugte sich der Alte und hob zwei Kieselsteine auf.

Dabei betrachtete die Tochter den Alten sehr aufmerksam.



**Sie sah, dass der so ehrwürdige Greis z w e i schwarze Kieselsteine
aufnahm und in den Geldbeutel warf.**





Da schwieg sie wie gelähmt still vor sich hin.



Der Alte forderte die Tochter nun auf, einen Kieselstein zu entnehmen.



Stell Dir für einen Moment vor, was Du in dieser Situation getan hättest.

Welche Empfehlung hättest Du für die Tochter ?





Analysieren wir die Situation : 3 Möglichkeiten existieren.



1.) Die Tochter weigert sich einen Kieselstein zu entnehmen.

**2.) Die Tochter nimmt beide Kieselsteine
und entlarvt somit den Alten als Betrüger.**



3.) Die Tochter nimmt einen schwarzen Kieselstein aus dem Beutel und opfert sich als Gattin, um den Vater vor dem Gefängnis zu bewahren.





Überlege für
einen Moment
diese prekäre
Lage.



**Die Geschichte stellt
folgendes dar :**

**. . . den Unterschied zwischen logischem Denken und lateralem Denken
(Querdenken).**





**Das Dilemma der Tochter für
eine allseits befriedigende Lösung scheint ausgeschlossen.**

Mit tradioneller Logik . . .



A.) Verweigerung

B.) Entlarvung

C.) Gefängnis



Was hättest Du getan ?



Die schlaue Tochter :



**Sie steckte ihre Hand in den Beutel und nahm e i n e n Kieselstein heraus
und ließ ihn ungeschickt auf den Boden fallen.**



Man konnte nicht feststellen, ob er jetzt schwarz oder weiss gewesen wäre unter den vielen anderen Steinen da unten.



« Oh je, wie unbeholfen ich bin ! », meinte die junge Frau . . .



**« Aber kein Problem. Wenn ich jetzt den zweiten Stein herausnehme,
wissen wir, welche Farbe der erste Stein hatte. »**



« Nicht wahr, dann wissen wir es ganz genau und sicher ? »





Da der zweite Kiesel schwarz war . . .

... musste natürlich der erste Kiesel
weiss gewesen sein.





Der alte Herr getraute sich natürlich nicht, seinen Schwindel zu gestehen !



Der jungen Frau gelang es somit, aus dieser schier unmöglichen Situation . . .

eine erfolgreiche Lösung zu finden.



Und die Moral
von der Geschichte :



**Eine Lösung existiert
für jedes Problem.**



**Manchmal wissen wir nur nicht , wie man eine solche Situation
mit all seinen möglichen Facetten drehen kann.**



Mögest Du stets positiv denken und weise entscheiden !



Schönen Tag